

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

01.12.2023

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 675|23

Polizeieinsatz in der Innenstadt | Frau in Bus gestürzt - Zeugen gesucht | Mann störte Rettungseinsatz

Autoren: Lukas Reumund (lr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Polizeieinsatz in der Innenstadt

Zeit: 30.11.2023, 14:00 Uhr bis 21:30 Uhr

Ort: Dresden-Innenstadt

Am Donnerstag führte die Polizeidirektion Dresden erneut einen Einsatz zur Bekämpfung der Kriminalität im Bereich der Prager Straße und St. Petersburger Straße durch.

Eingesetzte Beamte beobachteten dabei verdächtige Aktivitäten an einem Lokal. Sie kontrollierten daraufhin mehrere Personen, die ein- und ausgingen. Sie stellten einen 62-jährigen Marokkaner, der Crystal einstecken hatte sowie einen 29-jährigen Iraker, der zur Aufenthaltsermittlung gesucht wurde. Bei der Kontrolle der Lokalität fanden die Beamten etwa 100 Gramm Crystal sowie rund 10 Gramm Cannabis. Wem diese Betäubungsmittel zuzuordnen sind, ist Bestandteil der weiteren Ermittlungen. (lr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Frau in Bus gestürzt – Zeugen gesucht

Zeit: 01.12.2023, 08:50 Uhr

Ort: Dresden-Altstadt

Die Polizei sucht Zeugen eines Unfalls auf dem Georgplatz, bei dem eine Frau (60) in einem Linienbus (Fahrer 59) leichte Verletzungen erlitten hat.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der 59-Jährige war mit einem Bus der Linie 68 in Richtung Niederwartha unterwegs. Als er von der Straße Bürgerwiese auf den Georgplatz fuhr, hielt ein Toyota Aygo vor ihm unvermittelt an. Der Busfahrer stoppte ebenfalls, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. Dabei stürzte die Frau im Bus und wurde leicht verletzt. Der Toyota-Fahrer fuhr davon.

Der Verkehrsunfalldienst ermittelt und sucht Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang und dem Toyota Aygo sowie dessen Fahrer machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (uh)

Alkoholisierter Mann tritt Tür zu vermeintlicher Wohnung ein

Zeit: 01.12.2023, 03:15 Uhr

Ort: Dresden-Leuben

Die Dresdner Polizei ermittelt gegen einen Mann (20) wegen Sachbeschädigung und Hausfriedensbruchs.

Der alkoholisierte Deutsche verwechselte offenbar auf dem Heimweg in der Nacht zu Freitag die Wohnhäuser. Als er die Haustür an der Berthold-Haupt-Straße nicht öffnen konnte, trat er sie ein. Dieses Vorgehen wiederholte er an der Tür seiner vermeintlichen Wohnung. Auf diese Weise in die Räume gelangt, wurde er vom tatsächlichen Bewohner überrascht und bis zum Eintreffen der alarmierten Polizei festgehalten.

Die Beamten klärten den 20-Jährigen über die Verwechslung auf und brachten ihn in seine tatsächliche Wohnung. Der Mann stand mit mehr als 2,2 Promille unter Alkoholeinfluss, wie ein Test ergab. (uh)

Lenkrad von Mercedes gestohlen

Zeit: 28.11.2023, 00:00 Uhr bis 30.11.2023, 17:45 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Unbekannte haben ein Lenkrad mit Airbag aus einem Mercedes AMG auf der Voglerstraße gestohlen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in das Fahrzeug, demontierten das Lenkrad und entwendeten es. Der Schaden wurde mit rund 6.300 Euro angegeben. (uh)

Versuchter Einbruch in Büro – Schloss beschädigt

Zeit: 30.11.2023, 08:30 Uhr polizeibekannt

Ort: Dresden-Plauen

Unbekannte haben versucht in den vergangenen Tagen in ein Büro an der Zwickauer Straße einzubrechen. Sie beschädigten ein Schloss und versuchten eine Tür aufzuhebeln. Die Höhe des Sachschadens steht noch nicht fest. (rr)

Landkreis Meißen

Autofahrer ohne Fahrerlaubnis und unter Drogeneinfluss am Steuer

Zeit: 30.11.2023, 08:45 Uhr

Ort: Großenhain

Polizisten des Reviers Großenhain ermitteln gegen einen 33-jährigen Deutschen unter anderem wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz.

Die Streifenbeamten gingen einem Zeugenhinweis nach, nach dem der 33-jährige Auto fährt, obwohl er keine Fahrerlaubnis hat. Sie stellten ihn auf dem Fahrersitz eines Mazda 2 mit laufendem Motor auf der Dr.-Eichmeyer-Straße fest. Ein Drogenschnelltest bei dem Mann reagierte positiv auf Amphetamine und Cannabis. Zudem stellten die Polizisten etwas Crystal und Cannabis im Auto sicher. Sie veranlassten eine Blutentnahme bei dem 33-jährigen und fertigten die entsprechenden Anzeigen. (uh)

Rucksack aus Auto gestohlen

Zeit: 28.11.2023, 16:00 Uhr bis 30.11.2023, 09:15 Uhr

Ort: Radebeul

Diebe haben aus einem Hyundai Getz auf der Straße Altnaundorf einen Rucksack gestohlen.

Die Täter schlugen eine Seitenscheibe ein, um an die Tasche zu gelangen. In dieser befand sich ein Lasermessgerät. Der Wert des Diebesguts wurde mit rund 100 Euro angegeben, der Sachschaden mit etwa 500 Euro. (uh)

Auffahrunfälle

Die Polizei hat am Donnerstag in Riesa binnen zehn Minuten zwei Auffahrunfälle registriert.

Zeit: 30.11.2023, 16:30 Uhr

Ort: Riesa

Der Fahrer (38) eines Daewoo war auf der Rostocker Straße in Richtung Canitzer Straße unterwegs. An der Auffahrt auf die B 169 fuhr er auf einen verkehrsbedingt haltenden Fiat 500 (Fahrerin 42) auf. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Fiat auf einen Mitsubishi (Fahrerin 39) geschoben. Es gab keine Verletzten. Der Sachschaden beträgt rund 750 Euro.

Zeit: 30.11.2023, 16:40 Uhr

Ort: Riesa

Der Fahrer (60) eines Ligier Microcars ist auf der Friedrich-List-Straße auf einen Toyota Corolla (Fahrerin 63) aufgefahren. Die Toyota-Fahrerin wollte von der Friedrich-List-Straße nach rechts in die Klötzerstraße einbiegen und

hatte verkehrsbedingt gehalten. Es gab keine Verletzten. Der Sachschaden beträgt rund 700 Euro. (uh)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Mann störte Rettungseinsatz

Zeit: 01.12.2023, 00:45 Uhr

Ort: Heidenau

In der Nacht zu Freitag hat ein Mann (22) am Platz der Freiheit Rettungskräfte sowie Polizisten bei der Arbeit gestört und wollte die Beamten schlagen.

Die Polizisten kamen während der Streifenfahrt an einer Gruppe Menschen vorbei. Dabei nahmen sie wahr, dass eine Frau offensichtlich medizinische Probleme hatte und riefen einen Rettungswagen. Während die Sanitäter sich um die Frau kümmerten, kam ein Unbeteiligter und störte die Maßnahmen. Nachdem er mehrfach aufgefordert worden war den Ort zu verlassen, stieß er einen Beamten und wollte mit einer Flasche nach einem weiteren Beamten schlagen. Die Polizisten konnten das verhindern und den 22-jährigen in Gewahrsam nehmen. Gegen den Deutschen wird nun wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte ermittelt. (lr)

Unter Betäubungsmittelleinfluss mit gefälschten Kennzeichen unterwegs

Zeit: 30.11.2023, 11:30 Uhr

Ort: Bannewitz

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde ermitteln derzeit gegen einen Mann (46) unter anderem wegen Urkundenfälschung und Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel.

Einsatzkräfte des Zolls kontrollierten einen Audi, der von der A 17 nach Bannewitz gefahren war. Dabei stellten sie fest, dass die Kennzeichen nicht zum Auto passten. Eine Kontrolle der hinzugerufenen Beamten der Landespolizei ergab, dass die Kennzeichen gefälscht waren. Zudem stand der 46-jährige Fahrer unter dem Einfluss von Opiaten. Im Wagen fanden die Beamten unter anderem die Originalkennzeichen, ein Einhandmesser, Reizgas und mehrere Smartphones. Außerdem stellten sie Blaulichter sowie zwei Armbinden und zwei Klettverschluss-Aufnäher mit dem Aufdruck Polizei fest.

Die Gegenstände wurden sichergestellt. Wozu der polnische Fahrer diese dabei hatte, ist Bestandteil der weiteren Ermittlungen. (lr)

Autofahrer zweimal unter Alkoholeinfluss gestoppt

Zeit: 30.11.2023, 19:30 Uhr und 20:40 Uhr

Ort: Dippoldiswalde

Am Donnerstagabend haben Polizisten einen Autofahrer (71) gestoppt, der unter dem Einfluss von Alkohol gefahren war.

Die Beamten kontrollierten auf der Talstraße zwischen Dippoldiswalde und Karsdorf einen Renault und stellten fest, dass der Fahrer mit etwa 1,4 Promille unter Alkoholeinfluss stand. Sie veranlassten eine Blutentnahme und stellten den Führerschein des Mannes sicher.

Kurz nachdem die Maßnahmen abgeschlossen waren, bemerkte eine Streife den Renault wieder auf der gleichen Straße. Sie stoppten diesen, der wiederum vom 71-Jährigen gefahren wurde. Der Fahrer stand immer noch mit rund 1,1 Promille unter Alkoholeinfluss. Eine erneute Blutentnahme sowie die Sicherstellung des Autoschlüssels waren die Folge. Der Deutsche muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr in zwei Fällen sowie Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten. (lr)

Garagen aufgebrochen

Zeit: 30.11.2023, 17:40 Uhr bis 01.12.2023, 07:10 Uhr

Ort: Stolpen

Unbekannte sind in der Nacht zu Freitag in mehrere Garagen am Badweg eingebrochen.

Die Täter öffneten gewaltsam die Türen von 13 Garagen. Bisherigen Erkenntnissen zufolge entwendeten sie drei Fahrräder sowie einen Motorradhelm. Abschließende Angaben liegen noch nicht vor. Auch der Sachschaden ist noch nicht beziffert. (lr)